

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich
Fachbereich Volkshochschule
Bearbeitet von:

Datum

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Kulturausschuss	20.03.2002
Ausschuss für Soziales, Familien- u. Seniorenfragen	23.05.2002

Betreff:

**VHS Siegen;
hier: Fortschreibung des Berichts über die Auswirkung der Änderung beim
Siegener Ausweis**

Sachverhalt / Begründung:

1. In der Sitzung des Kulturausschusses vom 27.09.2001 wurde ein Bericht der Volkshochschule Siegen über die Auswirkung der geänderten Bedingungen für den Siegener Ausweis im Bereich Volkshochschule vorgelegt. Inzwischen liegen die Zahlen für das 2. Halbjahr 2001 vor, die darauf hinweisen, dass sich die Anmeldezahlen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Siegener Ausweis trotz eines nochmaligen geringen Rückgangs auf einem niedrigeren Niveau zu stabilisieren beginnen.
2. Aus den beigegeführten Anlagen 1,2 und 3 ist zu erkennen, dass sich auch im 2. Halbjahr 2001 die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Siegener Ausweis sowohl absolut (auf 175) als auch prozentual (auf 3,41%) nochmals geringfügig verringert hat.
Die Entgelte (50 % der normalen Entgelte), die von Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit Siegener Ausweis im Haushaltsjahr 2001 entrichtet wurden, belaufen sich auf knapp 13.000 €, die entgangenen Entgelteinnahmen auf ca. 18.000 € (Anlage 4).
3. Betrachtet man die einzelnen Bereiche aus dem Veranstaltungsangebot der VHS Siegen genauer, so ist festzustellen, dass sich vor allem bei Deutsch als Fremdsprache der prozentuale Anteil von Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit Siegener Ausweis noch einmal signifikant verringert hat (Anlage 5). Die absolute Zahl von knapp 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit Siegener Ausweis im letzten Halbjahr, die Kurse Deutsch als Fremdsprache besucht haben, bedeutet einen nochmaligen Rückgang um ca. 20%. Hier handelt es sich bei den nicht mehr erschienenen Teilnehmerinnen und Teilnehmern um Asylbewerberinnen und Asylbewerber und

andere Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt, die selbst das auf 50% reduzierte Teilnehmerentgelt nicht mehr aufbringen können. In diesem Zusammenhang kann man sicherlich mit Recht von einer bildungspolitisch bedenklichen Entwicklung sprechen, da einer bestimmten Bevölkerungsschicht der Zugang zur Weiterbildung stark erschwert wird.

4. In den meisten nordrhein-westfälischen Volkshochschulen erhalten Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt freien Zugang zu deren Weiterbildungsveranstaltungen, der zum Teil auf eine bestimmte Anzahl von Kursen pro Jahr beschränkt ist, wie auch bei der Kreis-VHS Siegen-Wittgenstein. Die dabei auftretenden Einnahmeverluste werden entweder dem Zuschussbedarf der VHS zugerechnet, dessen entsprechende Erhöhung dabei stillschweigend in Kauf genommen wird, oder es werden zweckgebundene Mittel für bestimmte Bereiche zur Verfügung gestellt, wie z.B. bei der VHS Recklinghausen 35.000 € pro Jahr speziell für die Kurse Deutsch als Fremdsprache.
5. Sollte aus bildungspolitischen Gründen erwogen werden, den Zugang zu den Weiterbildungsveranstaltungen der VHS Siegen für Inhaberinnen und Inhaber des Siegener Ausweis wieder zu erleichtern, indem die alte Regelung des Siegener Ausweises für Alle oder für bestimmte Gruppen oder Programmbereiche wieder hergestellt wird, so wären auf jeden Fall die finanziellen Auswirkungen zu bedenken. Durch die Neuregelung der Bedingungen des Siegener Ausweis erwirtschaftet die VHS inzwischen pro Jahr zusätzliche Entgelteinnahmen in Höhe von 13.000 € bei auf 18.000 € zurück gegangenen Einnahmeverlusten. Diese zusätzlichen Entgelteinnahmen würden dann auf jeden Fall wegfallen, und der Zuschussbedarf der VHS würde sich automatisch um diesen Betrag erhöhen. Außerdem müsste bei einer dann wieder höheren Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit Siegener Ausweis wieder mit höheren Einnahmeverlusten gerechnet werden.

Finanzielle Auswirkungen ☐ja ☒nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
	<input checked="" type="checkbox"/> nein			<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VmH	<input type="checkbox"/> im VwH	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit DM	Haushaltsstelle
---------------------------------	---------------------------------	--	-------------------------------------	------------------------

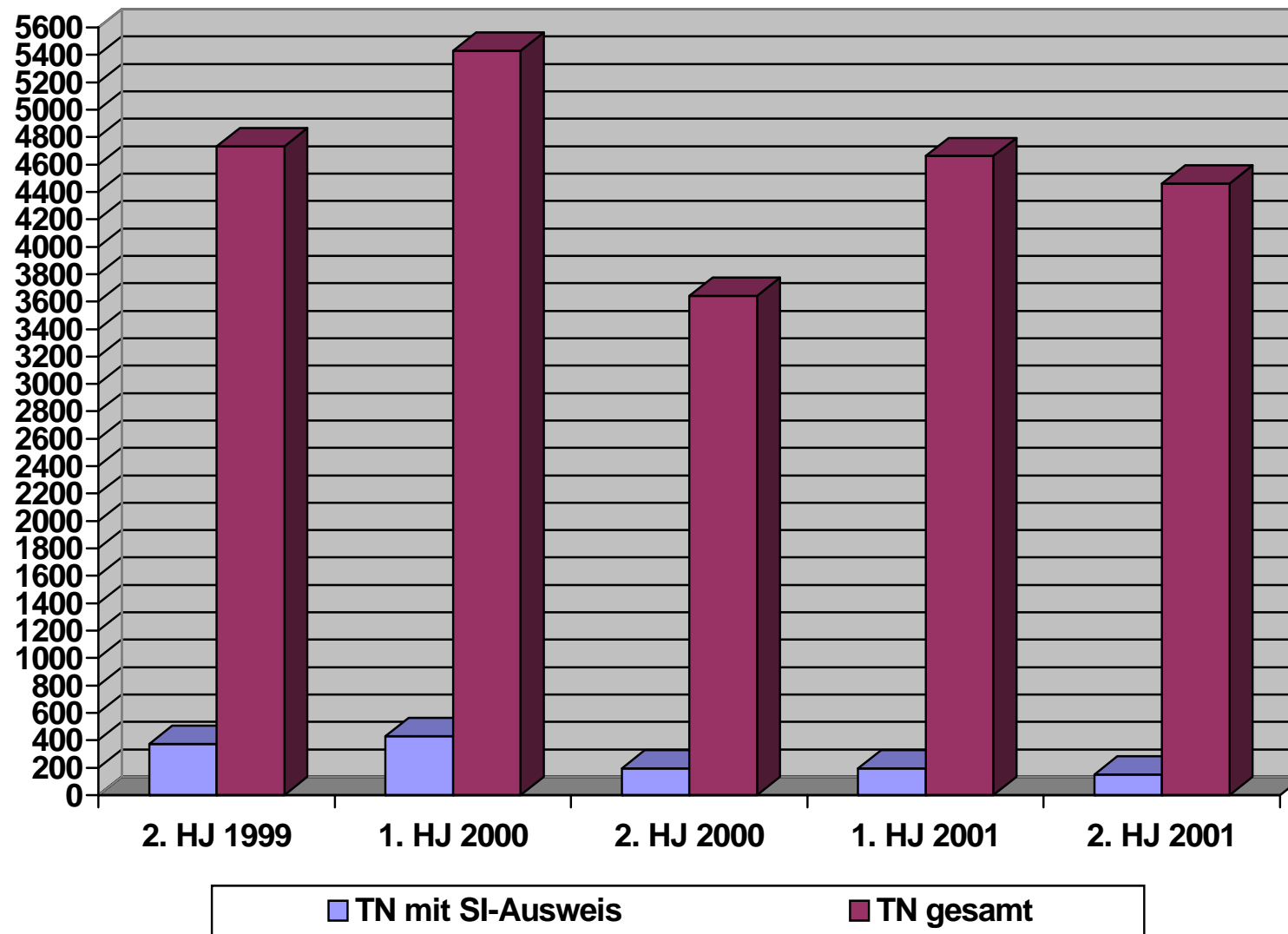
Im Auftrag

Fritz Hiller

stellv. VHS-Leiter

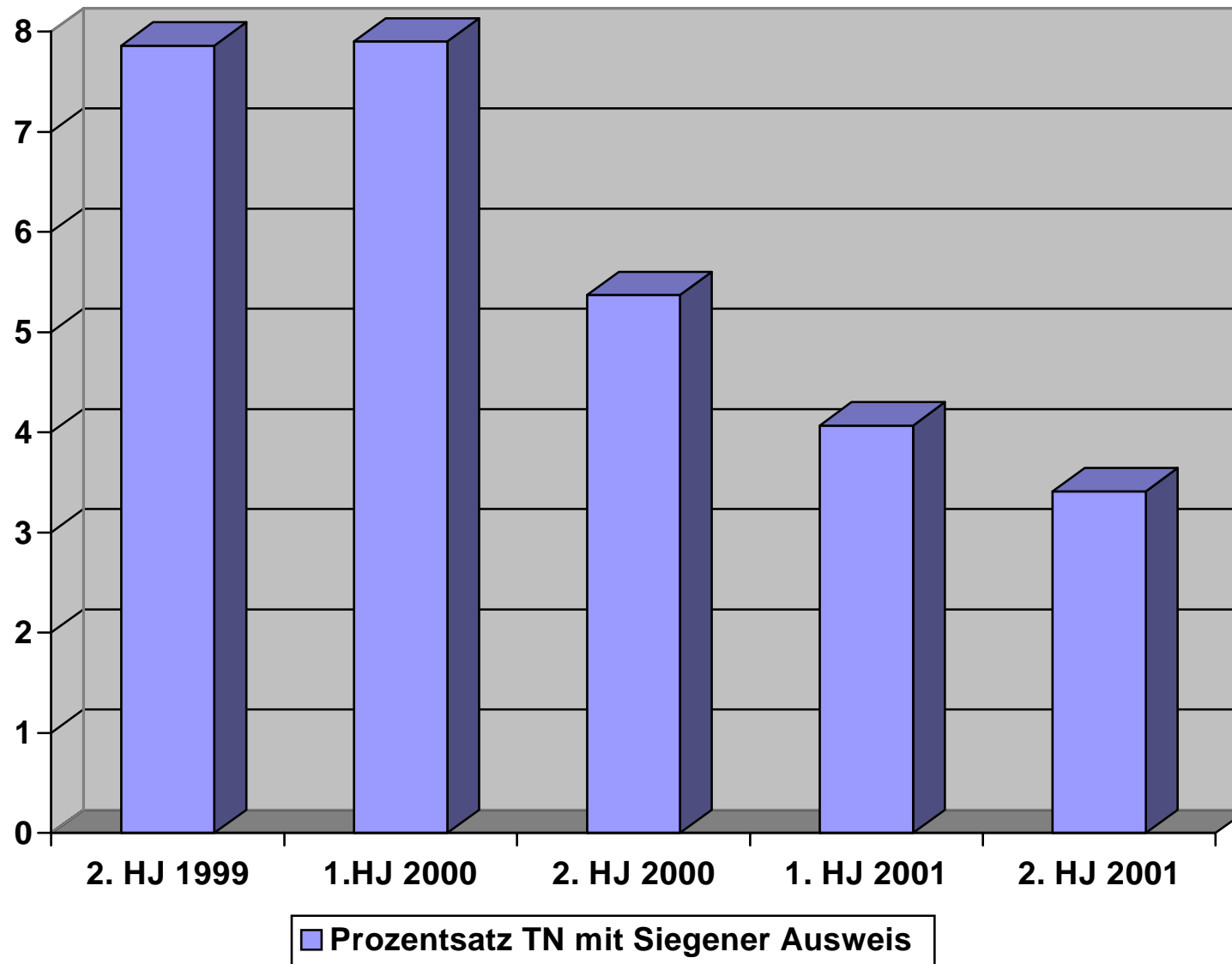
TN mit Siegener Ausweis / TN gesamt

Anlage 1



Prozentsatz TN mit Siegener Ausweis gesamt

Anlage 2



Siegener Ausweis im Bereich der VHS Siegen im 2. HJ 2001

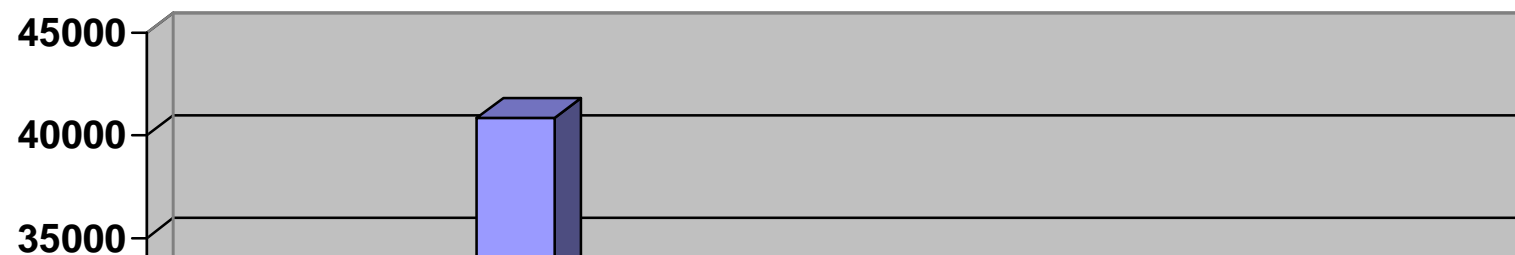
Anlage 3

Bereich	TN mit SI-Ausweis	TN gesamt	Prozentsatz	Einnahmen 50% der Entgelte	Einnahmeverluste 50% der Entgelte
DaF	39	209	18,66	2079,79	2079,79
Elementarbildung	16	76	21,05	483,43	483,43
Sprachen	48	1557	3,08	886,29	886,29
EDV	16	370	4,32	744,39	744,39
Berufliche Bildung	0	75	0	0,00	0,00
Freizeit/Hobby	13	536	2,43	297,54	297,54
Behinderte	wird nicht erhoben	57	wird nicht erhoben	entgeltfrei	3174,10
Gesundheit	13	307	4,23	281,50	281,50
Gymnastik	13	420	3,1	154,15	154,15
Familienbildung	6	118	5,08	45,81	45,81
Selbsterfahrung	7	106	6,6	50,10	50,10
Senioren	2	329	0,61	18,00	18,00
Frauen	2	127	1,57	41,10	41,10
Politik, etc.	0	162	0	0,00	0,00

Junge VHS	0	12	0	0,00	0,00
Summe	175	4461	3,41	5082,10	8256,20

Einnahmeausfälle / Einnahmen gesamt

Anlage 4



Prozentsatz TN mit Siegener Ausweis nach Bereichen

Anlage 5

